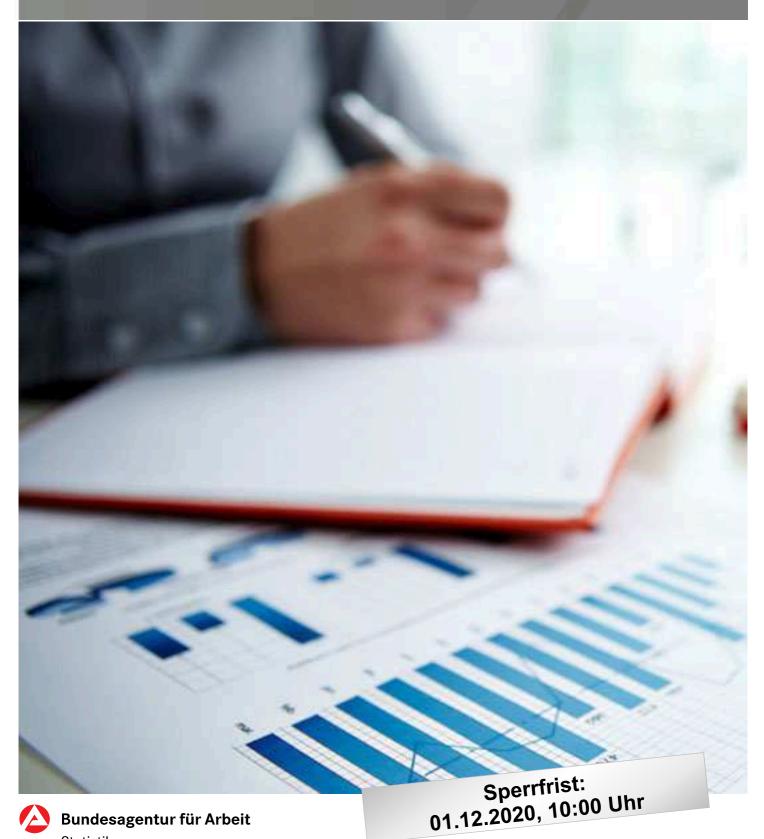
Statistik

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)





I	m	a	re	SS	tu	m
				~	, ,	

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Dortmund

Berichtsmonat: November 2020

Erstellungsdatum: 26.11.2020

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 05.01.2021

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West

Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf

E-Mail: <u>Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</u>

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331 Fax: Fax: 0211 / 4306-470

Internet: https://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2020.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

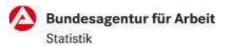
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind

erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit

erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

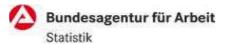
Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>16</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>17</u>
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

					\	eränderung/			
Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Vormo	nat			resmonat ¹⁾	
			00p =0=0			Nov 20		Okt 2019	Sep 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.447	60.709	61.193	-262	-0,4	3.675	6,5	7,1	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.471	37.084	37.881	-613	-1,7	5.193	16,6	16,9	16,8
56,5% Männer	20.606	20.997	21.446	-391	-1,9	3.117	17,8	18,8	18,
43,5% Frauen	15.865	16.087	16.435	-222	-1,4	2.076	15,1	14,6	15,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.119	3.346	3.592	-227	-6,8	487	18,5	23,6	23,
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	583	617	634	-34	-5,5	12	2,1	5,8	
29,1% 50 Jahre und älter	10.630	10.674	10.651	-44	-0,4	1.564	17,3	16,7	15,2
17,1% dar. 55 Jahre und älter	6.244	6.286	6.231	-42	-0,7	1.060	20,4	20,3	18,
44,2% Langzeitarbeitslose	16.110	15.800	15.508	310	2,0	3.833	31,2	27,7	24,5
8,3% Schwerbehinderte Menschen	3.039	3.100	3.087	-61	-2,0	244	8,7	11,0	9,9
38,7% Ausländer	14.099	14.390	14.594	-291	-2,0	2.158	18,1	19,4	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.017	5.822	4.782	-805	-13,8	-1.132	-18,4	-21,9	-29,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.616	1.752	1.641	-136	-7,8	-246	-13,2	-12,6	-18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.635	2.052	1.438	-417	-20,3	-166	-9,2	-23,4	-26,4
seit Jahresbeginn	59.270	54.253	48.431	Х	х	-14.362	-19,5	-19,6	-19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.678	6.664	5.768	-986	-14,8	-943	-14,2	-18,8	-19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.720	2.002	1.952	-282	-14,1	-71	-4,0	-4,9	7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.625	2.272	1.771	-647	-28,5	-191	-10,5	-22,2	-15,9
seit Jahresbeginn	54.683	49.005	42.341	Х	х	-18.647	-25,4	-26,5	-27,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,7	11,9	х	х	х	9,9	10,0	10,3
dar. Männer	11,9	12,1	12,4	х	х	х	10,2	10,3	10,6
Frauen	10,9	11,1	11,3	Х	х	х	9,6	9,7	9,9
15 bis unter 25 Jahre	9,4	10,1	10,8	Х	х	х	8,1	8,3	8,9
15 bis unter 20 Jahre	8,9	9,4	9,6	х	х	х	8,7	8,9	9,7
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,5	Х	х	х	9,2	9,2	9,4
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,4	Х	х	х	9,0	9,1	9,2
Ausländer	26,8	27,4	27,8	Х	х	х	23,6	23,8	24,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,5	12,7	12,9	Х	х	Х	10,8	11,0	11,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.196	41.870	42.528	-674	-1,6	4.499	12,3	12,8	12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.440	48.128	48.607	-688	-1,4	3.501	8,0	9,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.563	48.256	48.734	-693	-1,4	3.494	7,9	9,1	8,9
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,7	14,8	х	х	Х	13,5	13,5	13,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.141	8.303	8.601	-162	-2,0	2.365	40,9	44,7	45,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.561	58.886	59.463	-325	-0,6	362	0,6	0,5	1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.406	24.440	24.594	-33	-0,1	-500	-2,0	-2,2	
Bedarfsgemeinschaften	42.585	42.666	43.016	-81	-0,2	404	1,0	0,6	1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	771	1.028	959	-257	-25,0	-862	-52,8	-39,0	-38,9
Zugang seit Jahresbeginn	11.191	10.420	9.392	X	X	-4.879	-30,4	-27,8	
Bestand	4.244	4.829	4.846	-585	-12,1	-2.829	-40,0	-32,4	

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

					\	/eränderun			
Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Merkmale	NOV 2020	OKI 2020	Sep 2020	VOITIC	ııaı	Nov 20	19	Okt 2019	Sep 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.397	15.128	15.419	269	1,8	2.525	19,6	19,7	22,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.695	9.848	10.388	-153	-1,6	2.637	37,4	37,1	43,5
60,1% Männer	5.830	5.946	6.332	-116	-2,0	1.671	40,2	41,7	49,3
39,9% Frauen	3.865	3.902	4.056	-37	-0,9	966	33,3	30,5	35,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	905	966	1.151	-61	-6,3	276	43,9	44,6	57,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	63	92	10	15,9	6	9,0	-	64,3
35,0% 50 Jahre und älter	3.395	3.393	3.411	2	0,1	801	30,9	31,5	31,0
25,3% dar. 55 Jahre und älter	2.457	2.450	2.448	7	0,3	557	29,3	29,7	28,6
16,7% Langzeitarbeitslose	1.621	1.552	1.432	69	4,4	686	73,4	61,2	46,4
9,4% Schwerbehinderte Menschen	907	925	938	-18	-1,9	125	16,0	20,3	23,1
28,3% Ausländer	2.744	2.778	2.934	-34	-1,2	849	44,8	42,2	53,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.856	1.951	1.695	-95	-4,9	39	2,1	-18,2	-20,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.098	1.162	1.009	-64	-5,5	35	3,3	-5,3	-17,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	406	396	373	10	2,5	63	18,4	-41,2	-12,6
seit Jahresbeginn	22.286	20.430	18.479	х	х	-1.013	-4,3	-4,9	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.874	2.346	2.068	-472	-20,1	43	2,3	1,5	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	876	1.097	1.061	-221	-20,1	108	14,1	13,4	33,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	572	550	-121	-21,2	17	3,9	-21,1	-8,8
seit Jahresbeginn	18.441	16.567	14.221	х	Х	-2.862	-13,4	-14,9	-17,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,3	х	Х	х	2,2	2,3	2,3
dar. Männer	3,4	3,4	3,7	Х	Х	Х	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,7	2,7	2,8	Х	Х	Х	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	3,5	Х	Х	Х	1,9	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,4	х	Х	Х	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	х	Х	Х	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	х	Х	х	3,3	3,2	3,3
Ausländer	5,2	5,3	5,6	х	Х	х	3,7	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	Х	Х	Х	2,4	2,5	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.977	10.191	10.660	-214	-2,1	2.430	32,2	33,1	35,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.389	11.591	11.972	-202	-1,7	2.355	26,1	28,2	30,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.510	11.717	12.097	-207	-1,8	2.348	25,6	27,8	29,5
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,6	3,7	Х	Х	х	2,8	2,8	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.141	8.303	8.601	-162	-2,0	2.365	40,9	44,7	45,8

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

					\	/eränderun			
Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Vormo	nat			resmonat ¹⁾	
Worthing	1101 2020		00p 2020			Nov 20		Okt 2019	Sep 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.050	45.581	45.774	-531	-1,2	1.150	2,6	3,4	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.776	27.236	27.493	-460	-1,7	2.556	10,6	11,0	-
55,2% Männer	14.776	15.051	15.114	-275	-1,8	1.446	10,8	11,6	8,6
44,8% Frauen	12.000	12.185	12.379	-185	-1,5	1.110	10,2	10,2	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.214	2.380	2.441	-166	-7,0	211	10,5	16,7	12,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	510	554	542	-44	-7,9	6	1,2	6,5	-6,2
27,0% 50 Jahre und älter	7.235	7.281	7.240	-46	-0,6	763	11,8	10,9	9,0
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.787	3.836	3.783	-49	-1,3	503	15,3	15,0	12,2
54,1% Langzeitarbeitslose	14.489	14.248	14.076	241	1,7	3.147	27,7	24,9	22,6
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.132	2.175	2.149	-43	-2,0	119	5,9	7,5	5,0
42,4% Ausländer	11.355	11.612	11.660	-257	-2,2	1.309	13,0	15,0	11,8
Zugang an Arbeitslosen					<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>		-,-	-,-	,
Insgesamt	3.161	3.871	3.087	-710	-18,3	-1.171	-27,0	-23,6	-34,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	518	590	632	-72	-12,2	-281	-35,2	-24,1	-19,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.229	1.656	1.065	-427	-25,8	-229	-15,7	-17,4	
seit Jahresbeginn	36.984	33.823	29.952	х	х	-13.349	-26,5	-26,5	-26,8
Abgang an Arbeitslosen	30.00	00.020				10.0.0			
Insgesamt	3.804	4.318	3.700	-514	-11,9	-986	-20,6	-26,7	-26,4
dar. in Erwerbstätigkeit	844	905	891	-61	-6,7	-179	-17,5	-20,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.174	1.700	1.221	-526	-30,9	-208	-15,1	-22,6	
seit Jahresbeginn	36.242	32.438	28.120	х	х	-15.785	-30,3	-31,3	-32,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf	00.2 12	02.100	20.120	~		10.700	00,0	01,0	02,0
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,6	8,6	Х	Х	Х	7,7	7,8	8,0
dar. Männer	8,5	8,7	8,7	х	Х	х	7,8	7,8	8,1
Frauen	8,3	8,4	8,5	х	Х	х	7,5	7,7	7,8
15 bis unter 25 Jahre	6,7	7,2	7,4	Х	х	х	6,2	6,3	6,7
15 bis unter 20 Jahre	7,8	8,4	8,2	X	X	X	7,7	7,9	8,8
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,2	7,2	X	X	X	6,6	6.7	6,7
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,4	x		X	5,7	5,8	-
Ausländer	21,6	22,1	22,2	X		X	19,9	20,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,4	х		х	8,4	8,5	
Unterbeschäftigung ²⁾	,						,	,	
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.219	31.679	31.868	-460	-1,5	2.069	7,1	7,5	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.051	36.537	36.635	-486	-1,3	1.146	3,3	4,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.053	36.539	36.637	-486	-1,3	1.146	3,3	4,2	
Unterbeschäftigungsquote	11,0	11,1	11,2	x		х	10,7	10,7	
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.561	58.886	59.463	-325	-0,6	362	0,6	0,5	1,
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.406	24.440	24.594	-33	-0,1	-500	-2,0	-2,2	
Bedarfsgemeinschaften	42.585	42.666	43.016	-81	-0,2	404	1,0	0,6	

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Von September 2020 bis November 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



				١	/eränderui	ng gege	nüber	
Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2020	Okt 2020	Vormo	nnat		Vorjał	nresmonat ²⁾	١
Komponenten der Onterbeschänigung	1407 2020	OKt 2020	VOITIN	Jilat	Nov 2	019	Okt 2019	Sep 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	36.471	37.084	-613	-1,7	5.193	16,6	16,9	16,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.725	4.786	-61	-1,3	-694	-12,8	-11,5	-14,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.212	1.301	-89	-6,8	-589	-32,7	-29,1	-39,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.513	3.485	28	0,8	-105	-2,9	-2,4	-1,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.196	41.870	-674	-1,6	4.499	12,3	12,8	12,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.244	6.258	-14	-0,2	-998	-13,8	-10,2	-10,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.076	2.105	-29	-1,4	-230	-10,0	-8,6	,
Arbeitsgelegenheiten	1.168	1.142	26	2,3	-225	-16,2	-14,5	-20,1
Fremdförderung	1.609	1.626	-17	-1,0	-486	-23,2	-20,4	-15,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	6	*	*	*	*	-93,6	-83,8
Beschäftigungszuschuss	52	54	-2	-3,7	-14	-21,2	-16,9	-15,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	899	866	33	3,8	341	61,1	59,8	75,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	438	459	-21	-4,6	-301	-40,7	-21,4	-22,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.440	48.128	-688	-1,4	3.501	8,0	9,2	8,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,								
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	123	128	-5	-3,9	-7	-5,4	-0,8	-3,8
Gründungszuschuss	121	126	-5	-4,0	-7	-5,5	-0,8	-3,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.563	48.256	-693	-1,4	3.494	7,9	9,1	8,9
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,7	Х	Х	Х	13,5	13,5	13,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,7	76,8	х	Х	Х	71,0	71,7	72,4

¹⁾ Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

				\	/eränderu	ng gege	nüber	
Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2020	Okt 2020	Vormo	onat			resmonat ²	1
					Nov 2		Okt 2019	Sep 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	9.695	9.848	-153	-1,6	2.637	37,4	37,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	282		-61	-17,8	-207	-42,3	-27,3	•
Aktivierung und berufliche Eingliederung	281	342	-61	-17,8	-206	-42,3	-27,2	-55,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.977	10.191	-214	-2,1	2.430	32,2	33,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.412	1.400	12	0,9	-75	-5,0	1,0	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	1.038	1 047	0	0.0	00	0.0	F 0	4 -
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.036	1.047	-9	-0,9	-90	-8,0	-5,2	•
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	X		X	X	
Fremdförderung	212	205	7	3,4	2	1,0	19,2	•
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	Х	-	Х	Х	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	Х	-	Х	Х	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	X	-	X	X	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	162		14	9,5	13	8,7	35,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.389	11.591	-202	-1,7	2.355	26,1	28,2	30,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	121	126	-5	-4,0	-7	-5,5	-0,8	-3,1
Gründungszuschuss	121	126	-5 -5	-4,0	-7 -7	-5,5	-0,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	121	120	-5	-			•	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.510	- 11.717	-207	-1,8	2.348	x 25,6	x 27,8	
Unterbeschäftigungsquote								
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	3,5 84,2	3,6	X			2,8	2,8	
Rechtskreis SGB II	04,2	84,0	Х	X	X	77,0	78,4	77,5
Arbeitslosigkeit	26.776	27.236	-460	-1,7	2.556	10,6	11,0	9,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.443		-400	-1,7	-487	-9,9	-10,0	
	931	_			-467		•	
Aktivierung und berufliche Eingliederung Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)		959	-28 28	-2,9	-303 -104	-29,1 -2,9	-29,7	•
	3.512			0,8			-2,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.219		-460	-1,5	2.069	7,1	7,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind Berufliche Weiterbildung inklusive	4.832	4.858	-26	-0,5	-923	-16,0	-13,0	-11,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.038	1.058	-20	-1,9	-140	-11,9	-11,8	-14,7
Arbeitsgelegenheiten	1.168	1.142	26	2,3	-225	-16,2	-14,5	•
Fremdförderung	1.397		-24	-1,7	-488	-25,9	-24,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	6	*	*	*	*	-93,6	
Beschäftigungszuschuss	52		-2	-3,7	-14	-21,2	-16,9	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	899	866	33	3,8	341	61,1	59,8	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	276		-35	-11,3		-53,2	-34,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.051	36.537	-486	-1,3		3,3	4,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	33.331	20.007		.,0	0	0,0	.,_	3,
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	,
Gründungszuschuss	-	-	-	Х	-	Х	х	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.053	36.539	-486	-1,3	1.146	3,3	4,2	3,4
Unterbeschäftigungsquote	11,0		Х			10,7	10,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3					69,4	70,0	

¹⁾ Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

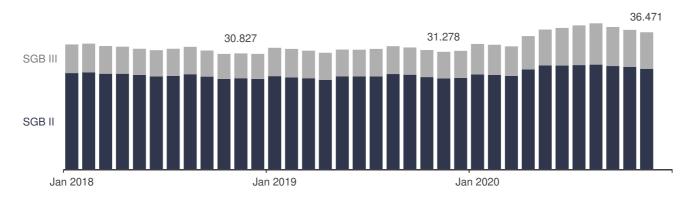
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 613 auf 36.471 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5.193 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 11,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 9.695, das sind 153 weniger als im Vormonat und 2.637 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.776 Arbeitslose, das ist ein Minus von 460 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2019 waren es 2.556 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



		V	eränderung	g gegenüber		Arbe	itslosenquot	e ¹⁾
Bestand an Arbeitslosen	Nov 2020	Vorm	onat	Vorjahre	smonat	Nov 2020	Vormonat	Vorjahr
20014114 4117 1120110100011		absolut	in %	absolut	in %		in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	36.471	-613	-1,7	5.193	16,6	11,5	11,7	9,9
Männer	20.606	-391	-1,9	3.117	17,8	11,9	12,1	10,2
Frauen	15.865	-222	-1,4	2.076	15,1	10,9	11,1	9,6
15 bis unter 25 Jahre	3.119	-227	-6,8	487	18,5	9,4	10,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	583	-34	-5,5	12	2,1	8,9	9,4	8,7
50 Jahre und älter	10.630	-44	-0,4	1.564	17,3	10,5	10,5	9,2
55 Jahre und älter	6.244	-42	-0,7	1.060	20,4	10,4	10,5	9,0
Deutsche	22.285	-316	-1,4	3.024	15,7	8,4	8,5	7,3
Ausländer	14.099	-291	-2,0	2.158	18,1	26,8	27,4	23,6
Rechtskreis SGB III	9.695	-153	-1,6	2.637	37,4	3,0	3,1	2,2
Männer	5.830	-116	-2,0	1.671	40,2	3,4	3,4	2,4
Frauen	3.865	-37	-0,9	966	33,3	2,7	2,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	905	-61	-6,3	276	43,9	2,7	2,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	73	10	15,9	6	9,0	1,1	1,0	1,0
50 Jahre und älter	3.395	2	0,1	801	30,9	3,3	3,3	2,6
55 Jahre und älter	2.457	7	0,3	557	29,3	4,0	4,0	3,3
Deutsche	6.939	-118	-1,7	1.787	34,7	2,6	2,7	1,9
Ausländer	2.744	-34	-1,2	849	44,8	5,2	5,3	3,7
Rechtskreis SGB II	26.776	-460	-1,7	2.556	10,6	8,4	8,6	7,7
Männer	14.776	-275	-1,8	1.446	10,8	8,5	8,7	7,8
Frauen	12.000	-185	-1,5	1.110	10,2	8,3	8,4	7,5
15 bis unter 25 Jahre	2.214	-166	-7,0	211	10,5	6,7	7,2	6,2
15 bis unter 20 Jahre	510	-44	-7,9	6	1,2	7,8	8,4	7,7
50 Jahre und älter	7.235	-46	-0,6	763	11,8	7,2	7,2	6,6
55 Jahre und älter	3.787	-49	-1,3	503	15,3	6,4	6,4	5,7
Deutsche	15.346	-198	-1,3	1.237	8,8	5,8	5,9	5,3
Ausländer	11.355	-257	-2,2	1.309	13,0	21,6	22,1	19,9

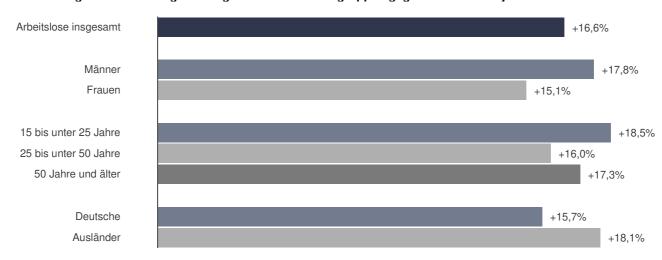
¹⁾ Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

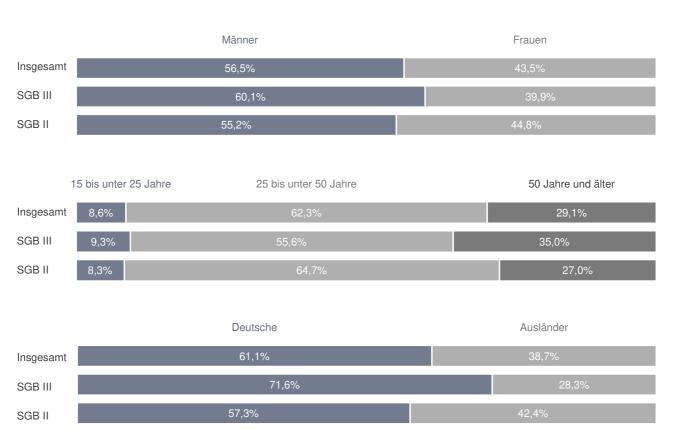
Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +15% bei Frauen bis +19% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



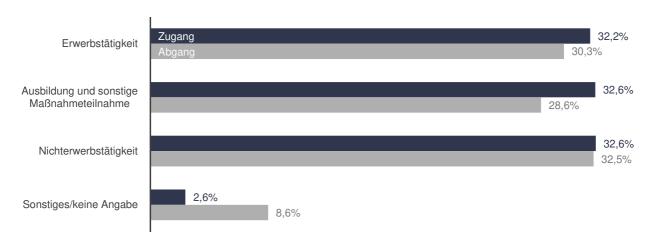
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 5.017 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.132 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.678 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 943 weniger als im November 2019. Seit Jahresbeginn gab es 59.270 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 14.362 Meldungen. Dem gegenüber stehen 54.683 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 18.647 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.616 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 246 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.720 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



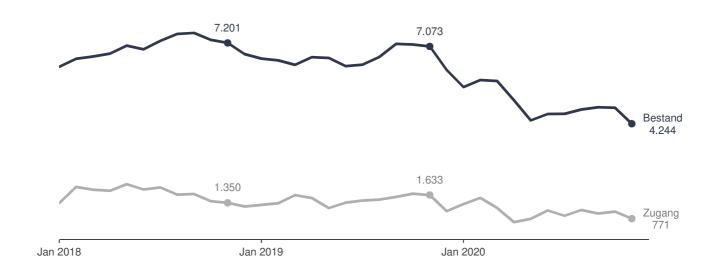
		Ve	ränderung	gegenübe	r	seit Jahres-	Veränderung gegenüber	
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2020	Vorme	onat	Vorjahre	smonat	beginn	Vorjahres	zeitraum
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.017	-805	-13,8	-1.132	-18,4	59.270	-14.362	-19,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.616	-136	-7,8	-246	-13,2	21.638	-464	-2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.443	-129	-8,2	-185	-11,4	19.402	154	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	101	12	13,5	-8	-7,3	1.407	-403	-22,3
Selbständigkeit	54	-20	-27,0	-63	-53,8	678	-199	-22,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.635	-417	-20,3	-166	-9,2	17.035	-5.507	-24,4
Nichterwerbstätigkeit	1.637	-227	-12,2	-706	-30,1	18.863	-8.392	-30,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.025	-103	-9,1	-502	-32,9	11.026	-7.006	-38,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	549	-93	-14,5	-198	-26,5	6.757	-1.574	-18,9
Sonstiges/keine Angabe	129	-25	-16,2	-14	-9,8	1.734	1	0,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.678	-986	-14,8	-943	-14,2	54.683	-18.647	-25,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.720	-282	-14,1	-71	-4,0	16.742	-2.148	-11,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.480	-258	-14,8	-19	-1,3	14.594	-1.487	-9,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	173	-1	-0,6	-22	-11,3	1.363	-499	-26,8
Selbständigkeit	56	-28	-33,3	-33	-37,1	728	-142	-16,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.625	-647	-28,5	-191	-10,5	15.176	-5.751	-27,5
Nichterwerbstätigkeit	1.843	-112	-5,7	-794	-30,1	18.723	-10.809	-36,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.028	-93	-8,3	-718	-41,1	10.799	-8.207	-43,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	596	-80	-11,8	-51	-7,9	5.506	-2.544	-31,6
Sonstiges/keine Angabe	490	55	12,6	113	30,0	4.042	61	1,5

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im November 4.244 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 585 oder 12 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.829 Stellen weniger (–40 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 771 neue Arbeitsstellen, das waren 862 oder 53 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 11.191 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 4.879 oder 30%. Zudem wurden im November 1.354 Arbeitsstellen abgemeldet, 345 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 13.118 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.579 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



			Ve	ränderung	gegenübe	er	seit	Veränd geger	J
	Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2020	Vormonat		Vorjahresmonat		Jahresbeginn ¹⁾	Vorjahreszeitraum	
			absolut	in %	absolut	in %	G	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zug	ang	771	-257	-25,0	-862	-52,8	11.191	-4.879	-30,4
dar.	sofort zu besetzen	546	-124	-18,5	-538	-49,6	7.564	-3.579	-32,1
	sozialversicherungspflichtig	751	-253	-25,2	-802	-51,6	10.830	-4.687	-30,2
	dar. sofort zu besetzen	533	-124	-18,9	-475	-47,1	7.308	-3.407	-31,8
Bes	tand	4.244	-585	-12,1	-2.829	-40,0	4.964	-1.742	-26,0
dar.	sofort zu besetzen	4.072	-518	-11,3	-2.719	-40,0	4.752	-1.665	-25,9
	sozialversicherungspflichtig	4.108	-571	-12,2	-2.576	-38,5	4.781	-1.457	-23,4
	dar. sofort zu besetzen	3.939	-502	-11,3	-2.465	-38,5	4.579	-1.378	-23,1
Abg	ang	1.354	313	30,1	-345	-20,3	13.118	-2.579	-16,4
dar.	sozialversicherungspflichtige Stellen	1.319	297	29,1	-328	-19,9	12.608	-2.429	-16,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

¹⁾ Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



	Nov 2020	Anteil an	,	Veränderur	ng gegenüber	
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsst	ellen	insgesamt	Vormor	nat	Vorjahres	smonat
nach Berufsbereichen ¹⁾	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	36.471	100	-613	-1,7	5.193	16,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	708	1,9	9	1,3	52	7,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.664	12,8	-119	-2,5	787	20,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.249	6,2	-58	-2,5	303	15,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	533	1,5	-19	-3,4	132	32,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	14.889	40,8	-162	-1,1	2.029	15,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	5.365	14,7	-89	-1,6	773	16,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.690	7,4	-26	-1,0	401	17,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.661	10,0	-79	-2,1	643	21,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	847	2,3	-11	-1,3	187	28,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	865	2,4	-59	-6,4	-114	-11,6
Gemeldete Arbeitsstellen	4.244	100	-585	-12,1	-2.829	-40,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	54	1,3	2	3,8	-9	-14,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	693	16,3	-77	-10,0	-798	-53,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	429	10,1	-24	-5,3	-32	-6,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	130	3,1	-10	-7,1	-116	-47,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.128	26,6	-210	-15,7	-656	-36,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	363	8,6	-34	-8,6	-555	-60,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	361	8,5	-122	-25,3	-289	-44,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	891	21,0	-110	-11,0	-77	-8,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	195	4,6	-	-	-297	-60,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	Х	-	Х

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

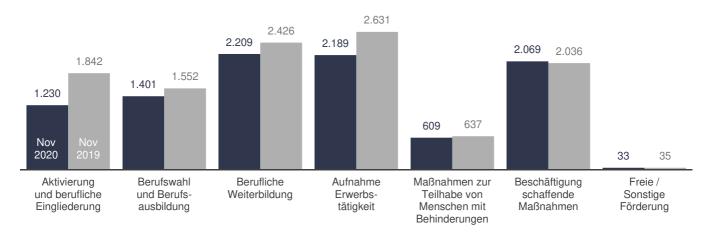
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



		Veränderung gegenüber			seit Jahres-	Veränderung gegenüber		
Maßnahmekategorien	Nov 2020			beginn ²⁾	Vorjahresz			
der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾		absolut	in %	absolut	in %	Dogiiiii	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.076	-386	-26,4	-434	-28,7	10.647	-8.073	-43,1
Berufswahl und Berufsausbildung	78	-49	-38,6	-23	-22,8	1.434	-122	-7,8
Berufliche Weiterbildung	178	-147	-45,2	-112	-38,6	2.667	-633	-19,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	205	-225	-52,3	-263	-56,2	3.798	-1.403	-27,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	25	-27	-51,9	10	66,7	458	-107	-18,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	171	-48	-21,9	-33	-16,2	2.033	-1.232	-37,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	55	23	71,9	9	19,6	482	-73	-13,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.230	-102	-7,7	-612	-33,2	1.298	-545	-29,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.401	24	1,7	-151	-9,7	1.518	-81	-5,1
Berufliche Weiterbildung	2.209	-33	-1,5	-217	-8,9	2.264	-32	-1,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.189	-40	-1,8	-442	-16,8	2.081	-600	-22,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	609	-4	-0,7	-28	-4,4	588	-20	-3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.069	55	2,7	33	1,6	1.974	57	3,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	3	10,0	-2	-5,7	25	-32	-55,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.028	-176	-14,6	-311	-23,2	9.846	-6.583	-40,1
Berufswahl und Berufsausbildung	52	-26	-33,3	-10	-16,1	1.607	-215	-11,8
Berufliche Weiterbildung	217	-26	-10,7	-59	-21,4	2.912	-245	-7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	247	-64	-20,6	-184	-42,7	3.968	-1.286	-24,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	26	-7	-21,2	-20	-43,5	440	-81	-15,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	113	-15	-11,7	-25	-18,1	1.999	-1.224	-38,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	49	28	133,3	37	Х	341	156	84,3

¹⁾ Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hoch© Statistik der Bundesagentur für Arbeit rechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

²⁾ Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

zurück zum Inhalt

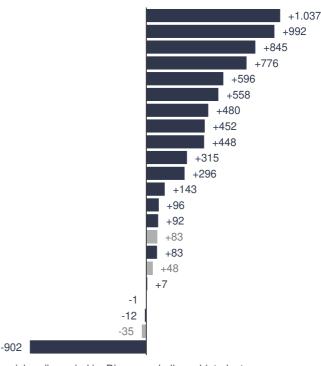
Agentur für Arbeit Dortmund März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 251.979. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 6.301 oder 2,6%, nach +6.331 oder ebenfalls +2,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+1.037 oder +5,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (–902 oder –10,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert Ende März 2020





¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

			Bes	Veränderung				
Merkmale der Beschäftigung		Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Mrz 2020 / Mrz 2019	
							absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		251.979	252.054	251.716	246.603	245.678	6.301	2,6
53,8%	Männer	135.576	135.474	135.855	132.989	132.024	3.552	2,7
46,2%	Frauen	116.403	116.580	115.861	113.614	113.654	2.749	2,4
10,4%	15 bis unter 25 Jahre	26.121	27.396	27.885	24.861	25.532	589	2,3
70,0%	25 bis unter 55 Jahre	176.509	175.961	175.776	174.597	173.701	2.808	1,6
18,9%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.552	46.886	46.351	45.444	44.789	2.763	6,2
70,8%	Vollzeit	178.432	178.329	178.964	174.928	174.603	3.829	2,2
29,2%	Teilzeit	73.547	73.725	72.752	71.675	71.075	2.472	3,5
87,0%	Deutsche	219.344	219.561	219.564	215.182	215.440	3.904	1,8
12,9%	Ausländer	32.459	32.323	31.982	31.240	30.054	2.405	8,0

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Dortmund November 2020

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund November 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 613 auf 36.471 Personen verringert. Das waren 5.193 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 11,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,9%. Dabei meldeten sich 5.017 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1.132 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.678 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–943). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 59.270 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 14.362 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 54.683 Abmeldungen von Arbeitslosen (–18.647).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 585 Stellen auf 4.244 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.829 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 771 neue Arbeitsstellen, 862 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 11.191 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.879.

				Veränderung gegenüber					
Maylonala	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Vormonat		Vorjahresmon		esmonat ¹⁾	
Merkmale						Nov 2019		Okt 2019	Sep 2019
			-	absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.447	60.709	61.193	-262	-0,4	3.675	6,5	7,1	7,6
Bestand an Arbeitslosen					,				,
Insgesamt	36.471	37.084	37.881	-613	-1,7	5.193	16,6	16,9	16,8
56,5% Männer	20.606	20.997	21.446	-391	-1,9	3.117	17,8	18,8	18,1
43,5% Frauen	15.865	16.087	16.435	-222	-1,4	2.076	15,1	14,6	15,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.119	3.346	3.592	-227	-6,8	487	18,5	23,6	23,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	583	617	634	-34	-5,5	12	2,1	5,8	-
29,1% 50 Jahre und älter	10.630	10.674	10.651	-44	-0,4	1.564	17,3	16,7	15,2
17,1% dar. 55 Jahre und älter	6.244	6.286	6.231	-42	-0,7	1.060	20,4	20,3	18,1
44,2% Langzeitarbeitslose	16.110	15.800	15.508	310	2,0	3.833	31,2	27,7	24,5
8,3% Schwerbehinderte Menschen	3.039	3.100	3.087	-61	-2,0	244	8,7	11,0	9,9
38,7% Ausländer	14.099	14.390	14.594	-291	-2,0	2.158	18,1	19,4	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.017	5.822	4.782	-805	-13,8	-1.132	-18,4	-21,9	-29,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.616	1.752	1.641	-136	-7,8	-246	-13,2	-12,6	-18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.635	2.052	1.438	-417	-20,3	-166	-9,2	-23,4	-26,4
15 bis unter 25 Jahre	891	985	894	-94	-9,5	-75	-7,8	-13,7	-24,2
55 Jahre und älter	587	667	572	-80	-12,0	-171	-22,6	-17,0	-21,1
seit Jahresbeginn	59.270	54.253	48.431	Х	х	-14.362	-19,5	-19,6	-19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.678	6.664	5.768	-986	-14,8	-943	-14,2	-18,8	-19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.720	2.002	1.952	-282	-14,1	-71	-4,0	-4,9	7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.625	2.272	1.771	-647	-28,5	-191	-10,5	-22,2	-15,9
15 bis unter 25 Jahre	1.086	1.182	1.063	-96	-8,1	77	7,6	-8,5	-15,6
55 Jahre und älter	692	697	690	-5	-0,7	-157	-18,5	-24,2	-17,1
seit Jahresbeginn	54.683	49.005	42.341	Х	х	-18.647	-25,4	-26,5	-27,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,7	11,9	Х	Х	Х	9,9	10,0	10,3
Männer	11,9	12,1	12,4	Х	Х	Х	10,2	10,3	10,6
Frauen	10,9	11,1	11,3	Х	Х	Х	9,6	9,7	9,9
15 bis unter 25 Jahre	9,4	10,1	10,8	Х	Х	Х	8,1	8,3	8,9
15 bis unter 20 Jahre	8,9	9,4	9,6	Х	Х	Х	8,7	8,9	9,7
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,5	Х	Х	Х	9,2	9,2	9,4
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,4	Х	Х	Х	9,0	9,1	9,2
Ausländer	26,8	27,4	27,8	X	Х	Х	23,6	23,8	24,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,5	12,7	12,9	X	Х	Х	10,8	11,0	11,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	771	1.028	959	-257	-25,0	-862	-52,8	-39,0	-38,9
Zugang seit Jahresbeginn	11.191	10.420	9.392	X	Х	-4.879	-30,4	-27,8	-26,4
Bestand	4.244	4.829	4.846	-585	-12,1	-2.829	-40,0	-32,4	-32,4
1) Bei den Arbeitslosenguoten werden die Vorjah	preswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur							ntur für Arbeit	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund November 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 153 auf 9.695 Personen verringert. Das waren 2.637 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 1.856 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.874 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+43). Seit Beginn des Jahres gab es 22.286 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.013 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 18.441 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–2.862).

			Sep 2020	Veränderung gegenüber					
Merkmale	Nov 2020	Okt 2020		Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
Werkinde						Nov 2019		Okt 2019	Sep 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.397	15.128	15.419	269	1,8	2.525	19,6	19,7	22,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.695	9.848	10.388	-153	-1,6	2.637	37,4	37,1	43,5
60,1% Männer	5.830	5.946	6.332	-116	-2,0	1.671	40,2	41,7	49,3
39,9% Frauen	3.865	3.902	4.056	-37	-0,9	966	33,3	30,5	35,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	905	966	1.151	-61	-6,3	276	43,9	44,6	57,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	63	92	10	15,9	6	9,0	-	64,3
35,0% 50 Jahre und älter	3.395	3.393	3.411	2	0,1	801	30,9	31,5	31,0
25,3% dar. 55 Jahre und älter	2.457	2.450	2.448	7	0,3	557	29,3	29,7	28,6
16,7% Langzeitarbeitslose	1.621	1.552	1.432	69	4,4	686	73,4	61,2	46,4
9,4% Schwerbehinderte Menschen	907	925	938	-18	-1,9	125	16,0	20,3	23,1
28,3% Ausländer	2.744	2.778	2.934	-34	-1,2	849	44,8	42,2	53,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.856	1.951	1.695	-95	-4,9	39	2,1	-18,2	-20,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.098	1.162	1.009	-64	-5,5	35	3,3	-5,3	-17,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	406	396	373	10	2,5	63	18,4	-41,2	-12,6
15 bis unter 25 Jahre	298	311	299	-13	-4,2	47	18,7	-10,4	-3,9
55 Jahre und älter	272	307	240	-35	-11,4	-32	-10,5	-5,8	-20,5
seit Jahresbeginn	22.286	20.430	18.479	х	х	-1.013	-4,3	-4,9	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.874	2.346	2.068	-472	-20,1	43	2,3	1,5	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	876	1.097	1.061	-221	-20,1	108	14,1	13,4	33,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	572	550	-121	-21,2	17	3,9	-21,1	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	346	450	410	-104	-23,1	80	30,1	19,0	1,5
55 Jahre und älter	256	300	265	-44	-14,7	-22	-7,9	-10,7	-3,3
seit Jahresbeginn	18.441	16.567	14.221	х	х	-2.862	-13,4	-14,9	-17,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,3	Х	Х	Х	2,2	2,3	2,3
Männer	3,4	3,4	3,7	х	х	х	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,7	2,7	2,8	Х	х	Х	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	3,5	Х	x	х	1,9	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,4	х	x	х	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	Х	x	х	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	Х	х	х	3,3	3,2	3,3
Ausländer	5,2	5,3	5,6	х	x	х	3,7	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	х	x	х	2,4	2,5	2,5
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah			7-					er Bundesagei	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund November 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 460 auf 26.776 Personen verringert. Das waren 2.556 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,7%.

Dabei meldeten sich 3.161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1.171 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.804 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 986 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 36.984 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 13.349 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 36.242 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–15.785).

		Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber						
Merkmale	Nov 2020			Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
Werkindle						Nov 2019		Okt 2019	Sep 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	45.050	45.581	45.774	-531	-1,2	1.150	2,6	3,4	3,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	26.776	27.236	27.493	-460	-1,7	2.556	10,6	11,0	9,2	
55,2% Männer	14.776	15.051	15.114	-275	-1,8	1.446	10,8	11,6	8,6	
44,8% Frauen	12.000	12.185	12.379	-185	-1,5	1.110	10,2	10,2	9,9	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.214	2.380	2.441	-166	-7,0	211	10,5	16,7	12,4	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	510	554	542	-44	-7,9	6	1,2	6,5	-6,2	
27,0% 50 Jahre und älter	7.235	7.281	7.240	-46	-0,6	763	11,8	10,9	9,0	
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.787	3.836	3.783	-49	-1,3	503	15,3	15,0	12,2	
54,1% Langzeitarbeitslose	14.489	14.248	14.076	241	1,7	3.147	27,7	24,9	22,6	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.132	2.175	2.149	-43	-2,0	119	5,9	7,5	5,0	
42,4% Ausländer	11.355	11.612	11.660	-257	-2,2	1.309	13,0	15,0	11,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.161	3.871	3.087	-710	-18,3	-1.171	-27,0	-23,6	-34,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	518	590	632	-72	-12,2	-281	-35,2	-24,1	-19,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.229	1.656	1.065	-427	-25,8	-229	-15,7	-17,4	-30,2	
15 bis unter 25 Jahre	593	674	595	-81	-12,0	-122	-17,1	-15,1	-31,5	
55 Jahre und älter	315	360	332	-45	-12,5	-139	-30,6	-24,7	-21,5	
seit Jahresbeginn	36.984	33.823	29.952	х	х	-13.349	-26,5	-26,5	-26,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.804	4.318	3.700	-514	-11,9	-986	-20,6	-26,7	-26,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	844	905	891	-61	-6,7	-179	-17,5	-20,5	-12,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.174	1.700	1.221	-526	-30,9	-208	-15,1	-22,6	-18,8	
15 bis unter 25 Jahre	740	732	653	8	1,1	-3	-0,4	-19,9	-23,7	
55 Jahre und älter	436	397	425	39	9,8	-135	-23,6	-32,0	-23,8	
seit Jahresbeginn	36.242	32.438	28.120	х	х	-15.785	-30,3	-31,3	-32,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,6	8,6	Х	Х	Х	7,7	7,8	8,0	
Männer	8,5	8,7	8,7	X	х	Х	7,8	7,8	8,1	
Frauen	8,3	8,4	8,5	X	Х	X	7,5	7,7	7,8	
15 bis unter 25 Jahre	6,7	7,2	7,4	х	х	х	6,2	6,3	6,7	
15 bis unter 20 Jahre	7,8	8,4	8,2	Х	х	х	7,7	7,9	8,8	
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,2	Х	х	Х	6,6	6,7	6,7	
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,4	х	х	х	5,7	5,8	5,9	
Ausländer	21,6	22,1	22,2	х	x	х	19,9	20,0	20,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,4	х	x	х	8,4	8,5	8,7	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	rocworto auca	owiecon				0	Statiatik da	r Bundesagei	atur für Arbait	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Stand: 06.08.2020

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Ausbildungsmarkt

Beschäftigung

Einnahmen/Ausgaben

Förderung und berufliche Rehabilitation

Gemeldete Arbeitsstellen

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Leistungen SGB III

Themen im Fokus:

Berufe

Bildung

Corona

Demografie

Eingliederungsbilanzen

Entgelt

Fachkräftebedarf

Familien und Kinder

Frauen und Männer

Langzeitarbeitslosigkeit

Menschen mit Behinderungen

Migration

Regionale Mobilität

Wirtschaftszweige

Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das <u>Glossar</u> enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.